

# 國立成功大學

## 112學年度碩士班招生考試試題

編 號：345

系 所：法律學系

科 目：德文

日 期：0206

節 次：第 4 節

備 註：不可使用計算機

※ 考生請注意：本試題不可使用計算機。請於答案卷(卡)作答，於本試題紙上作答者，不予計分。

一、 填充題（每題 5 分，共 30 分）

請填入適當的「現在式」動詞變化。例如：kommen: Ich komme aus Berlin.

1. gehen: \_\_\_\_\_ wir nun ins Fitness-Studio?
2. möchten: Ich \_\_\_\_\_ Jura in Tainan studieren.
3. dürfen: In Bibliothek \_\_\_\_\_ man nicht laut sprechen.
4. fahren: Morgen \_\_\_\_\_ er mit Taiwan High Speed Rail nach Taipei.
5. sollen: Studenten \_\_\_\_\_ fleißig studieren.
6. wollen: Ihr \_\_\_\_\_ Weihnachten zusammen feiern.

二、 填充題（每題 5 分，共 30 分）

請填入適當的所有格字尾變化。例如：dein: Deine Mutter arbeitet in Tainan.

1. mein: \_\_\_\_\_ Bruder tanzt sehr gern.
2. sein: Das ist \_\_\_\_\_ Wohnung.
3. ihr: Ich besuche \_\_\_\_\_ Vater.
4. sein: Ich kenne Tom und \_\_\_\_\_ Freund Marco.
5. unser: Sind das \_\_\_\_\_ Gläser?
6. Ihr: Ist das \_\_\_\_\_ Auto?

三、 填充題（每題 2 分，共 20 分）

請將下列詞句填入適當的空格中：

bei Tina    bei der Post    beim Arzt    bei Familie Müller    um    beim    am    zum    ins    im

1. Wo wohnst du denn jetzt? – Ich wohne jetzt \_\_\_\_\_.
2. Kaufst du bitte Briefmarken \_\_\_\_\_? – Ja, gerne.
3. Hat sie eine Wohnung? – Nein, sie hat ein Zimmer \_\_\_\_\_.
4. Geht's dir nicht gut? – Nein, ich bin \_\_\_\_\_.
5. Jeden Tag \_\_\_\_\_ 7 Uhr stehe ich auf.
6. Wir gehen \_\_\_\_\_ Kino.
7. \_\_\_\_\_ Montag hat er ein Interview.
8. Wann fährst du wieder nach Frankreich? – \_\_\_\_\_ Sommer.
9. Wo bist du? – Ich bin \_\_\_\_\_ Training.
10. Willst du einen Kaffee trinken? – Ja, gerne! Ich muss aber noch \_\_\_\_\_ Friseur.

四、 刑事法與公法法學詞彙德翻中（每題 2 分，共 12 分）

請將下列名詞譯成中文。

1. Strafurteil
2. Strafprozessordnung
3. Arrest
4. Bundesverfassungsgericht
5. Normkontrolle
6. Vefwaltungsverfahren

五、 整句德翻中（每題 4 分，共 8 分）

請將下列各句譯成中文。

1. Die Verfassung ist die rechtliche Grundordnung des Staates. Ein Staat ist gegeben, wenn eine Menge von Menschen (Volk) auf einem bestimmten Territorium (Gebiet) unter einer souveränen Herrschaftsgewalt (Gewaltmonopol) zusammenlebt (Drei-Elemente-Lehre des Staates).
2. Das Gesetzlichkeitsprinzip des Art. 103 II GG besagt, dass eine Tat nur bestraft werden darf, wenn die Strafbarkeit gesetzlich bestimmt war, bevor die Tat begangen wurde. Dies dient dem Schutz des Adressaten, der auf diese Weise Kenntnis hat, welche Gebote und Verbote es in Deutschland gibt.